

# Auf Diskriminierung reagieren

---

## Ziele:

- Kinder können mögliche sinnvolle Reaktionen benennen.
- Kinder erkennen, dass die beste Reaktion von der Situation abhängig ist. (Erwachsene rufen, das Gespräch suchen, sich nicht einmischen, etc)
- Kinder realisieren, dass seine unmittelbare, spontane Reaktion nicht immer sinnvoll ist.

## Reaktionen zu Diskriminierungen

Arbeitsblatt: Jedes Kind löst das Arbeitsblatt (im Unterricht oder zuhause)

## Diskussion in der Klasse:

Welche Reaktionen habt ihr gewählt? Warum?

Kids diskutieren zusammen die besten Lösungen und können Gründe dafür angeben.

Alternative:

Kinder machen ein Rollenspiel zu jedem Beispiel und probieren verschiedene Reaktionen aus und diskutieren die Fragen in der Tabelle.

*Kommentar: Anspruchsvoll!*

*Meine 5. Klässler fanden verprügeln in den meisten Fällen die beste Reaktion...*

*Das hat sich auch nach längerem Diskutieren nicht geändert.*

# Wie kann man auf Diskriminierung und Ungerechtigkeit reagieren?

1. Beispiel: Du bist auf dem Heimweg von der Schule. Du siehst wie zwei Schüler/innen auf deinen besten Freund zugehen und rufen: "Du Neger, gehe doch zurück nach Afrika!"
2. Beispiel: Zwei 6. Klässler schlagen einen Klassenkameraden von dir zusammen. Sie rufen dabei: "Du bist schwul! Das ist ekelhaft!"
3. Beispiel: Eine Gruppe von Kindern spielt zusammen. Du und dein/e Freund/in möchten auch mitspielen, aber die Kinder behandeln euch wie Luft, schauen immer wieder zu euch und flüstern laut: "Wenn ich so dick wäre, würde ich mich schämen!"

## Wie könntest du reagieren?

Wie reagierst du?	Wie fühlst du dich, wenn du so reagierst?	Was sind die Risiken dieser Reaktion?	Was sind die Vorteile dieser Reaktion?	Wie sehr hilft diese Reaktion gegen diese Diskriminierung?
1. Beispiel:				
2. Beispiel:				
3. Beispiel:				